

## KOMPAKT

Vermischtes

### Exhibitionist am S-Bahnhof Langendreer

Die Polizei Bochum sucht einen Mann, der sich am Sonntagvormittag am S-Bahnhof Langendreer an der Ümminger Straße sexuell befriedigt haben soll. Eine Zeugin hatte die Polizei gerufen, nachdem sie die sexuellen Handlungen gegen 8 Uhr beobachtet hatte. Der Mann soll zwischen 1,70 und 1,80 Meter groß und zwischen 35 und 40 Jahre alt sein. Er trug dunkle Kleidung und eine schwarze, enge Wollmütze. Der Unbekannte entfernte sich nach Zeugenaussagen in Richtung des Ausgangs zur Ümminger Straße. Hinweise: ☎ 0234/909 41 05 (außerhalb der Geschäftszeiten unter der Durchwahl -44 41).

### TIPPS & TERMINE

#### JAZZ & BLUES

• **Jazzspace - Keith Jarrett Best of**, 20 Uhr, Zeiss Planetarium, Castroper Straße 67.

#### KLASSIK

• **BoSy Meisterstücke**, 20 Uhr, Anneliese Brost Musikforum Ruhr, Marienplatz 1.

#### SCHAUSPIEL

• **Viel Gut Essen**, 22 Uhr, Schauspielhaus, Königsallee 15.

#### MUSICAL

• **Starlight Express**, 20 Uhr, Starlight Express Theater, Stadionring 24.

#### COMEDY & KLEINKUNST

• **Stefan Danziger**, 20 Uhr +++ ABGE-SAGT +++ Uhr, Bahnhof Langendreer, Wallbaumweg 108.

#### VARIÉTÉ & SHOW

• **Sixx Paxx feat. Marc Terenzi - Sixx in the City Tour 2020/21**, 20 Uhr, Ruhr-Congress, Stadionring 20.

#### WISSEN, VORTRAG, FILM

• **Aurora - Wunderbares Polarlicht**, 9.30 Uhr, 15.30 Uhr.  
• **Planetensafari**, 11.30 Uhr.  
• **Faszinierendes Weltall**, 17 Uhr.  
• **Die Wunder des Kosmos**, 18.30 Uhr, Planetarium, Castroper Straße 67.

#### AUSSTELLUNG & MUSEUM

• **Anselme Boix-Vives - Malerei als Utopie**, 10-17 Uhr. • **HK Anwesend**, 10-17 Uhr, Kunstmuseum, Kortumstraße 147.  
• **Bond-Ausstellung**, 14-18 Uhr, Zeche Hannover, Günnigfelder Straße 251.  
• **Ortlose Stille**, 14-18 Uhr, Landschaftsfotografien von Bernard Descamps und Andreas Walther. • **Weltansichten**, 14-18 Uhr, Dauerausstellung, Situation Kunst, Nevelstr. 29 c.  
• **Wir - Ihr - Sie**, 14-17 Uhr, Porträts auf Leinwand und Papier, Wibke Brandes, Atelierhaus Gruppe Elf, Velsstraße 19.

#### FÜHRUNG, FAHRT & TOUR

• **Führung durch das Anschauungsbergwerk**, 11 Uhr, zw. 11:00 und 14:00 Uhr jede volle Stunde, Anmeldung: service@bergbaumuseum.de, Deutsches Bergbaumuseum, Am Bergbaumuseum 28.

#### MESSEN & MÄRKTE

• **Marktschwärmer-Wochenmarkt**, 17-18 Uhr, St. Marien, www.marktschwärmer.de, Langendreer, Alte Bahnhofstraße 182.

#### KINDER & JUGENDLICHE

• **Die Geschichte von der einsamen Sonne**, 14 Uhr, Zeiss Planetarium, Castroper Straße 67.

# Berufsschulen tun sich zusammen

Die fünf Lehrstätten in der Stadt haben ein Bildungszentrum gegründet. Das bietet künftigen Auszubildenden eine besondere Chance: Sie können zwei Abschlüsse erwerben

Von Carolin Rau

Fünf Berufsschulen, ein Versuch: In Bochum gibt es seit dem 1. Februar ein „Regionales Bildungszentrum“. Auszubildende können nebenbei ihr Fachabitur machen – schon bald beginnen die ersten Unterrichtsstunden.

„Eine Ausbildung zu beginnen, bedeutet auch, früher am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen.“

Susanne Muthig-Beilmann  
vom Louis-Baare-Berufskolleg

Weiter zur Schule gehen und einen höheren Abschluss machen – oder doch eine Ausbildung anfangen? Vor dieser schwierigen Entscheidung stehen viele junge Menschen nach dem Realschulabschluss. Das wissen auch die Leitungen der fünf Berufsschulen im Bochumer Stadtgebiet. „Durch die Kooperation geht jetzt beides gleichzeitig, ohne Zeitverlust“, erklärt Andreas Zimmermann, Schulleiter des Klaus-Steilmann-Berufskollegs. Möglich macht das der gemeinsame Schulversuch.

**Zwei Abschlüsse nach drei Jahren: Chance für Bochumer Auszubildende**  
Die Auszubildenden lernen ganz normal in ihrem Betrieb und besuchen die Berufsschule. Mit Zustimmung der Betriebe haben sie zusätzlich einmal pro Woche – mittwochs



Die fünf Berufskollegs haben gemeinsam das Regionale Bildungszentrum gegründet. Darüber freuen sich (v. l.) Timo Engbring, Andreas Zimmermann, Christian Schulz, Susanne Muthig-Beilmann und Thomas Glaß. FOTO: WASCHKE

– drei Stunden Unterricht. In dieser Zeit lernen sie für das Fachabitur. Am Ende folgen Prüfungen für beides. Nach rund drei Jahren haben die Schülerinnen und Schüler zwei Abschlüsse in der Tasche.

„Dass das so möglich ist, sollte eigentlich die Regel sein. Allerdings gibt es pro Schule gibt es meist nur eine Handvoll Interessierte“, erklärt Thomas Glaß, Leiter der Technische Berufliche Schule. Die einzelnen Berufskollegs konnten das personell nicht stemmen. Eine Kooperation aber war gesetzlich nicht erlaubt, weil die Schulen unter-

schiedliche Fachrichtungen haben. „Der Schulversuch macht das möglich“, so Susanne Muthig-Beilmann, Leiterin des Louis-Baare-Berufskollegs.

Diese Versuche sollen das Schulwesen weiterentwickeln und dienen dazu, Vorhaben zu testen, erklärt das Land NRW. Dabei dürfen die Schulen von den eigentlichen Regeln abweichen. Allerdings muss das vom Ministerium genehmigt werden. Den Antrag hat die Stadt Bochum gestellt – erfolgreich.

Seit dem 1. Februar findet der Schulversuch in Bochum statt, Ende Oktober startet die erste Klasse. Auszubildende der Berufe Kfz-Mechatroniker, Tischler, Konditor oder Industriemechaniker haben dann einmal pro Woche zusammen Unterricht. Sie kommen von allen fünf Bochumer Berufsschulen. „Jedes Fach ist zudem mit zwei Lehrern von zwei unterschiedlichen Berufskollegs besetzt“, erklärt Claudia Hagedorn vom Alice-Salomon-Berufskolleg.

Die fünf Berufsschulen in Bochum werben für den Weg der Ausbildung, besuchen regelmäßig Abschlussklassen im Stadtgebiet. Doch nur wenige Schülerinnen und Schüler würden eine Lehre anfangen. „Viele haben das nicht auf dem Schirm. Doch durch die Ausbil-

dung ist der Weg Richtung Universität nicht vorbei“, macht Zimmermann vom Klaus-Steilmann-Berufskolleg. Muthig-Beilmann vom Louis-Baare-Berufskolleg ergänzt: „Eine Ausbildung zu beginnen, bedeutet auch, früher am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen.“ Schließlich verdienen Azubis Geld.

#### Vorteile für Arbeitgeber in und um Bochum

Das Regionale Bildungszentrum bietet auch Vorteile für Arbeitgeber: „Durch ihre Zustimmung machen sie sich attraktiv für Bewerber“, so Muthig-Beilmann. Christian Schulz, Leiter des Walter-Gropius-Berufskollegs, ergänzt: „So kann man künftig auch die Attraktivität des Handwerks steigern.“

Der Schulversuch ist auf fünf Jahre angelegt, jedes Jahr soll eine Klasse ins Fachabitur neben der Ausbildung starten. „Wir haben sowohl Schülerinnen und Schüler als auch Betriebe mit einem Schreiben informiert“, erklärt Schulz. Denn vielen sei der Begriff „Regionales Bildungszentrum“ und die Möglichkeiten noch unbekannt.

Bewährt sich ein Schulversuch, können Inhalte auch dauerhaft übernommen werden. Ob das in Bochum so sein wird – das wird sich in nächster Zeit zeigen.

#### Regionales Bildungszentrum: Weitere Veränderung

■ Jeder der **Bochumer Berufskollegs** ist auf eine oder mehrere **Fachrichtungen spezialisiert**. Neben den dualen Systemen gibt es auch Vollzeitklassen, in denen Abschlüsse von der Klasse 9 bis zum Abitur erworben werden können. Zusammen beschulen die fünf Berufsschulen mit über **10.000** rund ein Viertel der Bochumer Schülerinnen und Schüler.

■ Neben der **Doppelqualifizierung** – Ausbildung und Fachabitur –

gehört zum Schulversuch eine Veränderung der **Internationalen Förderklassen**. Diese richten sich an Jugendliche ab dem 16. Lebensjahr, die erstmals eine deutschsprachige Schule besuchen. Sie können in den Klassen ihren Hauptschulabschluss machen.

■ **Statt einem Jahr** soll der Unterricht in den Internationalen Förderklassen an den fünf Berufsschulen in Bochum **künftig zwei Jahre dauern**.

## Im Kino Das aktuelle Programm in Bochum

### UCI Kinowelt Ruhr Park

Am Einkaufszentrum 22, (0234)2390222

- ▶ **After Love**, 17.45, 20.40 Uhr.
- ▶ **Beckenrand Sheriff**, 16.30 Uhr.
- ▶ **Boss Baby 2 - Schluss mit Kindergarten**, 11.10, 14, 15, 16.50 Uhr. 3D, 17.50 Uhr.
- ▶ **Die Croods**, 14.30 Uhr.
- ▶ **Die Olchis**, 14 Uhr.
- ▶ **Die Pfefferkörner und der Schatz der Tiefsee**, 12, 14.30 Uhr.
- ▶ **Die Schule der magischen Tiere**, 12, 13, 14.40, 15.40, 17.20 Uhr.
- ▶ **Don't Breathe 2**, 19.20 Uhr.
- ▶ **Dune**, 16.40 Uhr. 3D, 20.20, 22.
- ▶ **Escape Room 2 - No Way Out**, 23.
- ▶ **Es ist nur eine Phase, Hase**, 18.15, 21 Uhr.
- ▶ **Fast & Furious 9**, 11 Uhr.
- ▶ **Feuerwehrmann Sam**, 11, 14.20.
- ▶ **Fly**, 11.10, 16.40, 20.20 Uhr.
- ▶ **Free Guy**, 14.50 Uhr.
- ▶ **Hilfe, ich habe meine Freunde geschlampft**, 11.50 Uhr.
- ▶ **Keine Zeit zu sterben**, 11, 12.30, 14, 16.30, 17, 18, 19.40, 20, 20.30, 20.50, 22 Uhr.
- ▶ **Ostwind - Der große Orkan**, 11.20.

- ▶ **Paw Patrol: Der Kinofilm**, 11.40, 14.10 Uhr.
- ▶ **Peter Hase 2**, 12.10 Uhr.
- ▶ **Resistance - Widerstand**, 17.10.
- ▶ **Saw: Spiral**, 20.10, 22.50 Uhr.
- ▶ **Shang-Chi**, 11.20, 14.20, 17.30, 20.40 Uhr.
- ▶ **The Ice Road**, 19.50, 22.40 Uhr.
- ▶ **The Last Duel**, 16.20, 19.30 Uhr.
- ▶ **Tom & Jerry**, 14 Uhr.
- ▶ **Wickie**, 11.30 Uhr.

### Casablanca

Kortumstraße 11, (0234)3259177

- ▶ **Auf alles, was uns glücklich macht**, 17.15, 20 Uhr.
- ▶ **Es ist nur eine Phase, Hase**, 15.30, 17.45, 20.15 Uhr.
- ▶ **Nowhere Special**, 15.15 Uhr.
- ▶ **Schachnovelle**, 17.30 Uhr.
- ▶ **Supernova**, 20 Uhr.
- ▶ **Tagebuch einer Biene**, 15.15 Uhr.

### Endstation Kino

im Bahnhof Langendreer  
Wallbaumweg 108, (0234)6871620

- ▶ **Dear Future Children (OmU)**, 18.
- ▶ **Helden der Wahrscheinlichkeit (OmU)**, 20.15 Uhr.



Das Science-Fiction-Epos Dune läuft auch in dieser Woche unter anderem im UCI und im Union Kino. FOTO: CHIABELLA JAMES / WARNER BROS. ENTERTAINMENT

**Metropolis-Theater**  
Kurt-Schumacher-Platz 1, (0234)15919  
▶ **Fly**, 18, 20.15 Uhr.

**Union Kino Center**  
Kortumstraße 16, (0234)3389103

- ▶ **Boss Baby 2 - Schluss mit Kindergarten**, 15, 17.15 Uhr.
- ▶ **Catweazle**, 15 Uhr.
- ▶ **Die Pfefferkörner und der Schatz der Tiefsee**, 14.40 Uhr.

- ▶ **Die Schule der magischen Tiere**, 14.30, 17.15 Uhr.
- ▶ **Dune**, 19.45 Uhr. OV, 21 Uhr.
- ▶ **Es ist nur eine Phase, Hase**, 20.
- ▶ **Feuerwehrmann Sam**, 16.30 Uhr.
- ▶ **Fly**, 19.30 Uhr.
- ▶ **Kaiserschmarrndrama**, 15.15 Uhr.
- ▶ **Keine Zeit zu sterben**, 14.30, 16.30, 17.45, 20 Uhr.
- ▶ **Schachnovelle**, 17.45 Uhr.
- ▶ **The Father**, 17.30 Uhr.
- ▶ **The Ice Road**, 20.15 Uhr.

## Bergmannsheil startet Impfkampagne

Videos in mehreren Sprachen veröffentlicht

Das Universitätsklinikum Bergmannsheil hat eine multilinguale Impfkampagne gestartet: „Vakcinacija spašava živote! Das ist bosnisch und bedeutet übersetzt „Impfen rettet Leben!“. Dieses Motto übersetzt die Kampagne des Krankenhauses. Beschäftigte aus allen Bereichen des Krankenhauses erläutern darin, warum sie sich gegen Covid-19 haben impfen lassen. Übrigens gehen sie mit guten Beispiel voran. Wie die Klinik mitteilt, sind bereits 94 Prozent des Personals gegen Covid-19 geimpft.

#### Ansprache in der Muttersprache

In der aktuellen Kampagne sprechen die Mitarbeitenden in ihrer jeweiligen Mutter- oder Zweitsprache. Die Statements sind zusätzlich in deutscher Sprache unterteilt. Die Idee: Menschen in verschiedenen Sprachräumen zu erreichen und ihnen die Vorteile einer Schutzimpfung nahezubringen. Die Video-statements werden über die Bergmannsheil-Accounts auf den sozialen Netzwerken Facebook, Instagram, Twitter, LinkedIn und YouTube veröffentlicht.

Die Klinik möchte jetzt die hohe eigene Impfquote noch weiter ausbauen, zugleich aber auch andere Menschen außerhalb der Klinik gewinnen, sich für eine Schutzimpfung zu entscheiden. Mit Blick auf den Herbst mahnen viele Experten, dass die derzeitige Impfquote in der Bevölkerung in Deutschland nicht ausreichen würde, um eine mögliche weitere Corona-Welle effektiv zu verhindern. Die Folgen könnten wieder steigende Krankenhauseinweisungen von Covid-19-Patientinnen und -Patienten sein.

## Ghostbike erinnert an verunglückte Radfahrerin



Ein Ghostbike soll in Langendreer aufgestellt werden. FOTO: ZIEGLER / FFS

Nach dem Tod einer 60-jährigen Radfahrerin nach einem Unfall Ende September wollen Aktivisten der Initiative „Urbanradeling.de“ am Sonntag, 17. Oktober, am Unfallort in Langendreer ein weißes „Ghostbike“ zum Gedenken an die verstorbene Gelsenkirchenerin aufstellen.

Die Aktivisten treffen sich um 15 Uhr an der Glocke am Bochumer Rathaus und fahren dann zum Unfallort an der Alten Bahnhofstraße. Die Gelsenkirchenerin war am 29. September von einem Kleintransporter überrollt worden. Sie starb am 7. Oktober im Krankenhaus. Noch immer sind die Umstände dieses Unfalls nicht völlig geklärt.

Bekannt ist, dass die 60-Jährige im Bereich der Einmündung der Elsterstraße in die Alte Bahnhofstraße von dem Transporter erfasst wurde. Dessen 54-jährige Fahrer fuhr von der Elsterstraße in Richtung Alte Bahnhofstraße und wollte nach links abbiegen. Das weiß lackierte „Ghostbike“ soll Mahnmal sein und „zugleich auf mehr Sicherheit für Radfahrende hinweisen“, so heißt es.